

AH erreicht zweiten Platz beim Hallenturnier in Willstätt

11.01.2014 13:12 von SC Holzhausen

Finalniederlage gegen die Traditionself des VfR Aalen!

Die AH des SC Holzhausen nahm am 10.01.14 am Hallenturnier der SG Willstätt/Hesselhurst teil. In der Gruppenphase traf man auf die Mannschaften aus Legelshurst, Griesheim sowie die des Gastgebers. Nach einem 5:1 Auftaktsieg gegen FV Griesheim folgte im zweiten Spiel ein 1:0 Sieg gegen die Mannschaft der SG Willstätt/Hesselhurst. Im dritten Spiel kam man zu einem 1:1 gegen die AH des TuS Legelshurst und qualifizierte sich somit als Gruppenerster für das nun folgende Halbfinale.

Im Halbfinale hieß dann der Gegner SF Ichenheim. Dieses Halbfinale, wohl das beste Spiel des SCH bei diesem Turnier, gewann man souverän und auch in der Höhe verdient mit 5:1. Somit stand man im Finale gegen die Traditionself des VfR Aalen, welche aus ehemaligen Oberliga-/Regionalliga und auch Zweitligaspielern bestand.

Im Finale erwischte man zunächst einen Start nach Maß, als Eike Spriess seine Farben mit 1:0 in Führung brachte. Das Spiel verlief weiter ausgeglichen und Holzhausen hatte mehr als einmal die Möglichkeit, die Führung auszubauen. Im weiteren Spielverlauf nutzten die Aalener dann kleinere Nachlässigkeiten im Spiel der Holzhausener gnadenlos aus und gingen nach einem Doppelschlag 2:1 in Führung. Das Spiel wogte weiterhin hin und her und letztendlich konnte Markus Bilharz zum 2:2 ausgleichen, als auch er einen „Bock“ des gegnerischen Torhüters eiskalt ausnutzte, diesen austanzte, und den Ball zum zwischenzeitlich Unentschieden einschob. In den restlichen Spielminuten ließ dann etwas die Konzentration beim SCH nach, so dass Aalen wiederum gekonnt die sich auftuenden Chancen konsequent nutzte und bis zum Schlusspfiff auf 4:2 erhöhen konnte. Letztendlich ein verdienter Sieg für eine sehr spielstarke und natürlich auch „abgezockte“ Mannschaft des aktuellen 2.Liga-Vereins VfR Aalen.

Hervorzuheben ist abschließend die gute Turnierleitung durch einen prima Gastgeber, intensive aber immer faire Spiele, sowie das sympathische und auch kommunikative Auftreten der Mannschaft des VfR Aalen. Somit war es auch nach der Siegerehrung selbstredend, dass man in geselliger Runde und beim Austausch mit den Spielern der anderen Mannschaften das gewonnene Preisgeld umgehend wieder zurück in die Vereins-/Veranstaltungskasse des Gastgeber „trank“!

Der SCH spielte wie folgt: Mario Kaiser (Torwart/sensationell!!), Markus Bilharz, Eike Spriess, Nino Lombardo, Jürgen Heisch, Frank Bourquin, Markus Holzer

mh